



im Glaskarree

Kunstverein Bad Godesberg e.V.

im Glaskarree

Burgstraße 85

53177 Bonn - Bad Godesberg

Ausstellungsbeauftragte: Gitta Büsch

ausstellungen@kunstverein-bad-godesberg.de

www.kunstverein-bad-godesberg.de

Einladung zur Vernissage

„schemenhaft – transparent“

Vernissage: Freitag, 27. Juli 2018, 19 Uhr

Karin Heissen - Objekte

Irmgard von Ketteler - Malerei

Ausstellungsdauer: 27. Juli bis 27. August 2018

Ausstellungsort: Glaskarree des Kunstvereins Bad Godesberg e.V.

Öffnungszeiten: montags 19 - 21 Uhr

Samstag + Sonntag 15 - 17 Uhr

Die Diplom-Bildhauerin **Karin Heissen** lebt und arbeitet in Mülheim an der Ruhr. Sie studierte und machte ihr Diplom am Institut für Ausbildung in Bildender Kunst, Bochum. Sie begann ihre Arbeiten am Stein, und arbeitet ab 2006 mit dem Werkstoff Acryl, genauer gesagt: Polymethylmethacrylat. Dieser thermoplastische Werkstoff eignet sich ausgezeichnet für die von der Künstlerin beabsichtigten Ausdrucksformen.

Die organischen, konstruktivistischen und stark reduzierten figurativen Arbeiten von Karin Heissen bewegen sich zwischen den Polen von Gegenständlichkeit und Abstraktion, freier Form und Konstruktivismus. Ihr künstlerisches Vorgehen ist zum Teil geplant, aber auch vom Zufall bestimmt. Für die Künstlerin spiegeln sie ihren inneren Dialog mit der Realität und dem persönlichen Lebensweg. Dem Betrachter eröffnen sich überraschende Erfahrungen mit dem gestalteten Raum.

Die Themenbereiche der Künstlerin sind zur Zeit Entfaltungen, Aufbrüche, Ausbrüche aber auch die Darstellung von Polaritäten. Wichtig ist ihr die Wechselwirkung zwischen der Präsenz der Person und der Gegenwart des Materials, was zu einer Inszenierung von Begegnungen, Kommunikationen und Bewegungen führt. Der aufmerksame Blick entdeckt Dynamiken, Handlungen, Geschwindigkeiten. Im Wechsel unterschiedlicher

Lichtverhältnisse entfalten die Werke ein Eigenleben, das mit den Stimmungen und Gemütszuständen des Betrachters interagiert.

Die Künstlerin zeigte ihre Werke auf zahlreichen Ausstellungen im Ruhrgebiet, Bonn, Brauweiler, Worswede, Düsseldorf, Koblenz, Wien, Schweiz und Korea.

Irmgard von Ketteler, geboren in Andernach, arbeitete nach zwei Hochschulstudien in Bonn (Mathematik und Ethnologie) bis zu ihrem Eintritt in den Ruhestand in Einrichtungen der Entwicklungszusammenarbeit.

Ihre anfänglich autodidaktisch erworbenen Kenntnisse der Malerei vervollständigt sie seit 2010 durch zahlreiche Fortbildungen – vor allem an der Freien Kunstakademie Augsburg. Die von der Akademie angebotenen Malexkursionen führten die Künstlerin nach Indien, Südostasien, Kuba und zuletzt Sansibar. Fremde Eindrücke und ein ständiger Perspektivenwechsel formen das breitgefächerte bildnerische Ausdrucksvermögen der Künstlerin. Ihre Reiseskizzen sind oft Ausgangspunkt ihrer Werke, die – auf Leinwand, Papier oder Holz – meist eine Mischung aus Figurativem und Abstraktem darstellen. Das durchaus real vorhandene Motiv dient ihr dabei nicht als exakte Vorlage, sondern eher der Inspiration. Verfremden, Verwackeln, Vernebeln – als Teil der gewählten Methodik – lässt im Laufe des Malprozesses schemenhafte Darstellungen und abstrahierte Körperformen entstehen.

Die Ausstellung im Glaskarree endet am 27. August 2018 um 20 Uhr mit dem Künstlergespräch. Die Künstlerinnen sind zur Vernissage anwesend und stehen für Interviews gerne zur Verfügung.

Wir laden Sie herzlich ein, bei der Vernissage im Kunstverein Bad Godesberg e. V. dabei zu sein.

Mit freundlichen Grüßen

Jürgen Laue

Vorsitzender und Pressebeauftragter des Kunstverein Bad Godesberg e. V.

Godesberg: Wir sind Kunst!

Pressekontakt:

Jürgen Laue

+49 22882384996

juergen.laue@fiktorie.de